



**Fraktion im Rat der
Stadt Saarbrücken**

Rathaus-Carrée, Zimmer 203
66104 Saarbrücken

Telefon (06 81) 9 05-13 03

-13 18

Telefax (06 81) 9 05-15 92

Datum: AntragstellerIn: SachbearbeiterIn: Telefon: Telefax: E-Mail:	13.03.2015 Peter Strobel Hermann Hoffmann Alexander Keßler Herr Batz, Christian (0681) 905-1318 (0681) 905-1592 christian.batz@saarbruecken.de	CDU/0295/15
Beratungsfolge und Sitzungstermine		
Gremium	Sitzungsdatum	Status
Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken	24.03.2015	öffentlich
Betreff: Neuregelung der Unteren Bauaufsichtsbehörden im Regionalverband Saarbrücken		
Beschlussvorschlag: Der Stadtrat fordert die Verwaltung auf, ein Projekt zu starten, um zu prüfen, ob mit dem Regionalverband Saarbrücken und der Mittelstadt Völklingen eine gemeinsame Neuregelung der Unteren Bauaufsichtsbehörden zustande kommen kann.		

Begründung:

Vor dem Hintergrund der **großen Sparzwänge auf allen kommunalen Ebenen** ist es eine Pflichtaufgabe aller Beteiligten, mögliche Einsparmaßnahmen zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen. Sowohl die LHS als auch die Mittelstadt Völklingen haben eigene Bauaufsichtsämter. Der Regionalverband nimmt die Aufgaben der Unteren Bauaufsicht für die restlichen Kommunen des Regionalverbandes wahr und bietet in den einzelnen Gemeinden regelmäßig Sprechstunden an. Wir haben es also mit drei Behörden, drei Standorten in zwei Städten (2 x SB; 1 x VK) zu tun, plus örtlichen Sprechstunden.

Ziel des Projektes soll sein, zu ermitteln, ob die Bauaufsicht im Bereich des Regionalverbandes besser und effizienter organisiert werden kann.

Diese Maßnahme soll nicht vordergründig der Personalreduzierung dienen. Es ist zu prüfen, ob im Gebiet der Stadt Saarbrücken zwei Ämter mit gleicher Aufgabenstellung dauerhaft nötig sind. Zu prüfen ist außerdem, ob eine gemeinsame Leitung einer gemeinsamen Behörde Sinn macht. Die Gelegenheit dazu ist jetzt günstig. Nachdem der bisherige Amtsleiter des Bauaufsichtsamtes der LHS weggegangen ist, hat es keine geeigneten Bewerber für die Nachfolge gegeben. Der derzeit stellvertretende Amtsleiter soll bis zum Jahresende mit der kommissarischen Amtsleitung wahrnehmen; dies wurde auch schon von der CDU-Fraktion gefordert. Diese Zeit sollte genutzt werden, um nach neuen Möglichkeiten und Wegen zu suchen. So könnte beispielsweise die Landeshauptstadt Saarbrücken die zentrale UBA für den Regionalverband Saarbrücken übernehmen, ergänzt durch eine Außenstelle in Völklingen.

Vorschlag zur Vorgehensweise:

Es wird eine Projektgruppe bestehend jeweils aus Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter Bauaufsichtsämter des RV, der LHS und der Mittelstadt Völklingen gebildet.

Sie sollen die aktuelle Situation untersuchen und Vorschläge erarbeiten, wie z. B.:

- Struktur der Ämter und Anzahl der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
- Fallzahlen der letzten drei Jahre (z. B. nach Ein-/Zwei-FH, MFH, Bürobau, Gewerbe/Industrie, sonst.)
- Beschreibung der Vorgehensweise zur Genehmigung und Beratungsleistungen, usw.
- unter Mithilfe der jeweiligen Finanzdezernate werden Kosten und Aufwand ermittelt, evtl. Kosten pro Vorgang u.a. dargestellt mit dem Ziel, Vergleiche und Benchmarks herzustellen
- Erarbeitung möglicher Handlungsalternativen zur aktuellen Situation

Diese Projektgruppe wird von einer Steuerungsgruppe der drei zuständigen Dezernatsleiter geleitet. Der Regionalverbandsdirektor, die Oberbürgermeisterin der LHS und der Oberbürgermeister der Mittelstadt Völklingen sind als Projektspensoren für die ergebnisoffene und zielgerichtete Arbeit im Projektablauf verantwortlich. Die politischen Gremien des RV, der LHS und der Mittelstadt Völklingen starten das Projekt, werden regelmäßig informiert und sind Teil der abschließenden Entscheidungskette.



Peter Strobel MdL
Fraktionsvorsitzender



Hermann Hoffmann
Baupolitischer Sprecher



Alexander Keßler
Personalpolitischer Sprecher
